

## Bewerbung für die **15. Afrika Kulturtage Forchheim vom 30.6. bis 2.7.2023**

**Vertragspartner Name / Firma:**

**Adresse Deutschland:**

**Email:** **bereits teilgenommen / wann:**

**Verantwortlicher Ansprechpartner am Stand (Name & Handynummer):**

---

**Zeiten:** Aufbau: Freitag 8:00 – 16:00 Uhr (Essensstände nach Absprache Donnerstag 17:00 – 22:00 Uhr) Basarzeiten: Freitag 17:00 bis 22:00 Uhr, Samstag 11:00 bis 22:00 Uhr, Sonntag 11:00 bis 19:00 Uhr, Abbau: Sonntag 19:30 Uhr – 24:00 Uhr.

**Gebühren:** Die Standgebühren enthalten die Miete für den Standplatz inklusive Mehrwertsteuer, Security in der Nacht, Stromanschluss **bis 2 KW** (bei mehr als 2 KW Verbrauch: 20 € je zusätzliche 2 KW)

**Gastrostände:** Länge bis 4 Meter: 490 €, 4, 5 - 6 Meter 590 €, inkl. 19% MwSt., Strom und Wasser. Max. Tiefe 4 Meter. An die bei den Afrika Kulturtagen auftretenden Künstler und die Mitarbeiter müssen gegen Essensmarken Speisen und Getränke ausgegeben werden. Der Veranstalter vergütet die Marken mit einem Pauschalpreis. Bei allen Ständen mit Lebensmitteln müssen Gesundheitszeugnisse vorliegen. Die Einhaltung der gesetzlichen Auflagen ist zwingend und eigenverantwortlich vorgeschrieben!

**Informationsstände** mit max. 3x3 Meter ohne Verkauf sind kostenfrei

**Händler:** Die Standgebühr beträgt **im Straßenbereich 85 €, im Burggraben 75 € inkl. 19% MwSt. pro Meter** (längste Seite). Anmeldefrist ist der 15. Mai. Die Zahlung muss bis zum 25. Mai auf unserem Konto eingegangen sein. Überweisen Sie keine Standgebühren, bevor Sie eine Rechnung von uns erhalten haben. Keine Anmeldungen und Zahlungen vor Ort möglich.

**Zusätzlich erheben wir eine Standkaution:** 50 €; **Parkplatzkaution:** 20 € (optional, sofern einer der Parkplätze auf dem Festivalgelände in Anspruch genommen wird. Übernachtungen auf den Festivalparkplätzen sind nicht gestattet. Es gibt fußläufig entfernte, kostenfreie Alternativen). **Stromadapterkaution:** 25 €. Die Kautionen werden bei Abreise zurückerstattet, sofern keinen Beanstandungen vorliegen.

**Werden die Kautionen bei der Abreise nicht abgeholt, verfallen sie automatisch!**

**Angaben zur Bewerbung:**

**Art des Standes / benötigte Standfläche** (max. Breite 6 Meter x max. Tiefe 4 Meter)

Gastronomie:	x	Meter (BxT)
Informationsstand:	x	Meter (BxT)
Zöpfe flechten:	x	Meter (BxT)
Verkauf von Waren:	x	Meter (BxT)

Geben Sie genau an, welche Produkte aus welchen Ländern Sie anbieten.  
 Nachahmerprodukte aus Asien sind nicht erlaubt! Hochwertige Waren aus anderen Ländern sind erlaubt, wenn es kein vergleichbares Angebot aus Afrika gibt. Bei einem Überangebot von vergleichbaren Waren beschränken wir die Anzahl der entsprechenden Stände.  
Trommeln und alkoholische Getränke werden von uns angeboten, weitere sind nicht zum Verkauf gestattet.

**Ich verkaufe:**

Art der Waren	Beschreibung	Fertigungsland
Kunsthandwerk		
Schmuck		
Kleidung / Textilien		
Musikinstrumente		
sonstiges		

Ich möchte nach Möglichkeit oben aufbauen \_\_\_\_, im Burggraben aufbauen \_\_\_\_  
 ( Wir versuchen, Wünsche zu berücksichtigen, können aber keine Garantie abgeben)

**Verkehrssicherungspflicht:** Von der Bereitstellung bis zur Räumung des Platzes übernimmt der Standbetreiber die Verkehrssicherungspflicht im Bereich seines Standes. Die Standbetreiber stellen den Veranstalter von dessen Haftung aus dem Gesichtspunkt der Verletzung von der Verkehrssicherungspflicht frei.

**Anmeldung:** Schicken Sie das ausgefüllte Formular (Seite 1 und 2), sowie Ihren Gewerbenachweis, sofern er uns noch nicht vorliegt, bis zum 31.3.23 bitte als Scan oder PDF per eMail an: [afrika-basar@forchheim.de](mailto:afrika-basar@forchheim.de). Eine Anmeldung per Post oder Fax ist ab 2022 nicht mehr möglich.

Bitte warten Sie nach Ihrer Bewerbung auf Nachricht von uns. Die Zusagen werden erst ab März vergeben. Sie erhalten in jedem Fall Nachricht von uns. Bei Neuanschreibung fügen Sie bitte ein Bild Ihres Standes Ihrer Anmeldung hinzu. Besonders attraktiv gestaltete Stände werden bevorzugt.

Stromanschluss (ohne für den Außeneinsatz taugliche Kabeltrommel/ Verlängerungskabel wird vor Ort kein Stromanschluss gewährt): benötigt wird: **KW** \_\_\_\_\_

**Checkliste:**

- Kopie des Gewerbescheins liegt bei, oder wurde früher bereits eingereicht.
- Ich bestätige, dass die gemachten Angaben vollständig und korrekt sind.
- Meine Waren stammen ausschließlich aus afrikanischer Produktion.
- Ich verwende eine für den Außeneinsatz zugelassene Kabeltrommel (mind.IP44).
- Die für Standbetreiber aufgeführten Standgebühren, Fristen und Hinweise habe ich zur Kenntnis genommen, die aufgeführten Bedingungen akzeptiere ich.

Datum / Ort

Unterschrift

## Hinweisblatt für Standbetreiber

**Auflagen der Stadt Forchheim:** Die Auflagen der Stadt sind grundsätzlich zu befolgen. Veranstalter der Afrika Kulturtage Forchheim ist das Pfalzmuseum Forchheim im Auftrag der Stadt Forchheim. Kapellenstraße 16, 91301 Forchheim. Bei Fragen und für eine Bewerbung wenden sie sich bitte ausschließlich per Mail an: afrika-basar@forchheim.de

**Müll:** Für die Sauberkeit im Umfeld seines Standes ist jeder Standbetreiber selbst verantwortlich. Grundsätzlich ist jeder Standbetreiber zur Abfallbeseitigung, insbesondere seines eigenen Abfalls verpflichtet. Es wird vor Ort ein Müllpfand von 50 € für den Standplatz und bei in Anspruchnahme 20 € für einen Parkplatz auf dem Festivalgelände erhoben. Sofern der Platz nach Basarende sauber und pünktlich verlassen wird, wird das Müllpfand bei Abreise zurückgezahlt. Eine nachträgliche Auszahlung ist nicht möglich.

**Rechnungsstellung:** Die Standmieten werden erst nach Rechnungsstellung fällig. Der Betrag ist vor dem Fest und ohne Abzug fällig. Mit der Rechnungsstellung ist die Anmeldung zum Basar akzeptiert. Ohne Überweisung des Rechnungsbetrages zu den angegebenen Fristen hat die Anmeldung keine Gültigkeit.

**Schäden:** Für Schäden, die während des Basars an den Ständen entstehen, übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Schäden an den Anlagen der Kaiserpfalz durch die Stände sind zu vermeiden. Insbesondere dürfen Flüssigkeiten oder Lebensmittel, Schminkutensilien oder Hilfsmittel beim Zöpfe flechten weder das umliegende Gelände noch den Stand verschmutzen. Für jeglichen entstandenen Schaden haftet der Standbetreiber. Die Standbetreiber haften zudem im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auch für Schäden, die Dritten durch den Betrieb des Basars entstehen. Die Standbetreiber stellen den Veranstalter von dessen Haftung gegenüber Dritten frei.

**Marktregeln:** Die Standbetreiber sind für den sicheren und wetterfesten Aufbau ihrer Stände selbst verantwortlich. Erforderliche Ausstattung wie Zelte, Tische, Stühle, außentaugliche Verlängerungskabel und Mehrfachstecker etc. sind vom Standbetreiber mitzubringen. Kabeladapter werden vom Veranstalter gegen Kautions zur Verfügung gestellt. Der vom Veranstalter zugewiesene Platz ist unbedingt einzuhalten. Die Auf- und Abbaueiten, sowie die Marktzeiten sind einzuhalten. Eine Beschallung des Standes ist nur in solcher Lautstärke erlaubt, dass benachbarte Stände sowie das Basarprogramm nicht gestört werden. Es werden nur Waren afrikanischer Herkunft für den Verkauf zugelassen, sowie hochwertige Waren, sofern diese in Afrika nicht erhältlich sind. Der Verkauf von Waren anderer Herkunft ist nur zu einem geringfügigen Teil nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter und nur mit Herkunftsangabe an der Ware gestattet. Bei Verstößen gegen die Marktregeln behält sich der Veranstalter das Recht vor, einen Platzverweis auszusprechen. Erstattungen werden nicht geleistet.

Es wird keine Ausnahmen zu den Aufbauzeiten geben. Diese sind für Händler ausschließlich am Freitag. Wir sind am Donnerstag wirklich mit anderen Dingen beschäftigt und bitten dies zu respektieren! Ausgenommen sind Organisation, Event und Gastrobereich. Es gibt keine freie Platzwahl. Der von der Marktleitung zugewiesene Standplatz ist ohne Diskussionen einzuhalten. Die bei der Anmeldung angegebene Standgröße ist selbstverständlich einzuhalten.

**Bei Ankunft** melden Sie sich bitte bei der Museumskasse (Haupteingang Innenhof) an, die Marktleitung bringt Sie dann zu Ihrem Standplatz. Bei der Anmeldung ist ein 2G Nachweis für alle Teilnehmer, sowie 50 € (70 € bei Nutzung eines Parkplatzes auf dem Gelände) Kautions in bar zu hinterlegen. Wer keine außentaugliche Kabeltrommel vorweisen kann, verzichtet damit bei unsicherer Wetterlage entweder auf Strom oder muss von uns ein entsprechendes Kabel für 20 € Kautions mieten. Eine stabile Stromversorgung ist in unser aller Interesse. Alle Fahrzeuge müssen Freitag bis spätestens 16.00 Uhr das Basargelände verlassen haben, der Aufbau muss bis 17.00 abgeschlossen sein. Jeder Händler ist für die Sicherheit und Ausstattung seines Standes selbst verantwortlich. Wir werden keine Bänke, Stühle oder Tische mehr verleihen, da der Aufwand dafür einfach zu groß geworden ist.